

Organisationsentwicklung als Strategie der BGN zur betrieblichen Gesundheitsarbeit

von Diplompsychologin Gabriele Biernath,
Abteilung für Bildung und Organisationsentwicklung

Abstract

In der Arbeits- und Organisationspsychologie ist der Begriff der Organisationsentwicklung Überschrift für eine prozessorientierte Gestaltung von Veränderung. Im Mittelpunkt steht die menschengerechte und effiziente Arbeit. Die BGN nutzt das Vorgehen der Organisationsentwicklung um gemeinsam mit interessierten Betrieben dort Gesundheits- und Sicherheitsmanagement zu implementieren. Kennzeichnend für dieses Vorgehen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren ist die individuell auf den Betrieb zugeschnittene Vorgehensweise. Dieses Beratungsangebot nennt sich „Gesundheit, Sicherheit und Qualität“ und richtet sich in erster Linie an größere Betriebe.

Die Kernphilosophie besteht in der Hilfe zur Selbsthilfe für einen Betrieb, das Arbeitssystem wird als soziales System und möglichst ganzheitlich betrachtet. Daraus ergeben sich Konsequenzen für das konkrete Vorgehen. Der Erfolg solcher Gesundheits- und Sicherheitsmanagementprojekte besteht zum einen in der Lösung aktueller Sicherheits- und Gesundheitsprobleme. Zum anderen darin die Themen Sicherheit und Gesundheit sowohl in der Unternehmenskultur als auch der Organisationsstruktur eines Betriebs nachhaltig zu verankern.

Im Vortrag werden das grundsätzliche Vorgehen, die Wirkungsweise sowie Erfolgsfaktoren dargelegt.